

## Das Projekt „StEiN“

»Stärkung des Ehrenamtes  
im Naturschutz«

Ehrenamtliche Naturschützer\*innen benötigen fundiertes Wissen auf den unterschiedlichsten Gebieten, um ihre Rechte in Anhörungsverfahren und Naturschutzkonflikten zu kennen und diese sicher und qualifiziert wahrzunehmen.

Um alle Aktiven in den LNV-Arbeitskreisen und in den Verbänden fachlich und persönlich zu unterstützen und zu stärken, bietet der LNV ab Juni 2020 Seminare, Workshops und Vorträge zu fachlich-naturwissenschaftlichen Themen, rechtlichen Fragestellungen, aber auch zu Kommunikation, Konfliktmanagement und Methodik an.

Ermöglicht wird diese Qualifizierung durch das Projekt StEiN, gefördert durch das Umweltministerium Baden-Württemberg.

Gefördert durch:



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

## Kontakt

Landesnatschutzverband Baden-Württemberg e.V.

Jutta Ortlepp

Olgastr. 19

70182 Stuttgart

Telefon 0711.24 89 55 25

E-Mail [jutta.ortlepp@lnv-bw.de](mailto:jutta.ortlepp@lnv-bw.de)

[www.lnv-bw.de](http://www.lnv-bw.de)



*Fit für  
das Ehrenamt  
im Naturschutz*



# Beteiligungsrechte für Verbände Ein Überblick für Naturschutz-Einsteiger





## Beteiligungsrechte für Verbände

### Ein Überblick für Einsteiger und Interessierte

Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte spielen für den Umweltschutz eine wichtige Rolle. Die Öffentlichkeit verleiht den Allgemeininteressen „Umwelt- und Naturschutz“ Gewicht und wirkt als „Gegenpol“ zu wirtschaftlichen Belangen.

Eine gelungene Beteiligung der Öffentlichkeit kann zu besseren Lösungen führen. Vollzugsdefiziten bei Verwaltungsentscheidungen kann entgegengewirkt werden. Sowohl einzelne Personen als auch Verbände können dazu einen Beitrag leisten.

Eine gute Beteiligung der Öffentlichkeit macht Entscheidungen nachvollziehbar, transparent und kann dadurch zu akzeptablen Lösungen beitragen. Die Dauer öffentlicher Planungen oder der Zulassung und Durchführung von Vorhaben kann sich verkürzen.

## Termin

Dienstag, 26. Januar 2021  
von 18.30 bis 21.00 Uhr

### 18:30 Uhr – Begrüßung und Einführung

Jutta Ortlepp, Projektleitung StEiN

### 18:40 Uhr - Vortrag

Beteiligungsrechte für Verbände im Überblick.

- Warum werden Verbände überhaupt anerkannt?
- Welche Verbände sind anerkannt?
- Welche Aufgaben haben sie?
- Bei welchen Verfahren besteht Anhörungspflicht und durch wen?
- Wer kann klagen und wann?

### 19:10 Uhr – Gruppenarbeit in Break-out-Rooms

Eine kleine thematische Aufgabe wird in Kleingruppen besprochen und bearbeitet.

### 20:00 Uhr – Zusammentragen der Ergebnisse

Die Aufgaben und die erarbeiteten Ergebnisse werden vorgestellt und im Auditorium diskutiert.

### 20:30 Uhr – Fragerunde zum Abschluss

Gegen 21.00 Uhr Ende der Veranstaltung

### Referent:

Prof. Dr. Christoph Schurr

Professor für Forst- und Umweltpolitik sowie Umweltrecht an der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg

## Voraussetzungen für die Teilnahme

Dieses Onlineformat wird über „zoom“ durchgeführt. Voraussetzung ist ein PC, ein Tablet oder Smartphone mit Kamera und Mikrofon. Um an den Onlineseminaren teilnehmen zu können, können Sie die „zoom“-App aus dem jeweiligen Playstore herunterladen oder direkt über Ihren Browser teilnehmen. Eine Registrierung ist nicht nötig.

Spätestens zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn erhalten alle angemeldeten Teilnehmer\*innen einen Zugangslink per E-Mail. Bitte loggen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung ein und bedenken Sie, dass das Herunterladen der App durchaus auch Zeit beansprucht.

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage unter [www.lnv-bw.de](http://www.lnv-bw.de) an. Sie erhalten eine Bestätigung per E-Mail.

Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).

## Leitung: Jutta Ortlepp

Agraringenieurin, Fachkraft für Umweltschutz und systemische Coachin. Leiterin des Projektes „Stärkung des Ehrenamtes im Naturschutz -StEiN“ für den LNV.